

Ressort: Politik

Airbus-Chef Enders für Gründung einer EU-Armee

Toulouse, 16.06.2017, 00:00 Uhr

GDN - Angesichts der Bestrebungen von Deutschland und Frankreich, die EU-Integration voranzutreiben, spricht sich der Vorstandschef des Luftfahrtkonzerns Airbus, Tom Enders, für die Gründung einer EU-Armee aus. "Eine gemeinsame Armee - oder im ersten Schritt gemeinsame Strukturen - brächte erhebliche Kostenvorteile für die Länder", sagte Enders dem "Focus".

"Und die Herstellung von Militärgerät würde ebenfalls günstiger, weil es nicht so viele verschiedene Sonderwünsche geben würde." Das von Airbus geplante Projekte wie ein gemeinsames europäisches "Future Combat Air System" könnte hierzu "einen wichtigen Beitrag leisten", erklärte Enders. Der Airbus-Chef betonte, die Gründung einer europäischen Armee "hätte bereits in den 50er Jahren fast geklappt. Mir will nicht einleuchten, warum das nun 60 Jahre später nicht gelingen sollte?" Enders erklärte, Europas Bürger erwarteten, "dass sich die Politik um die großen Dinge wie Sicherheit und Verteidigung kümmert und sich weniger in die alltäglichen Belange einmischt. Es kann doch nicht sein, dass die EU die Richtlinien für Bananen und Duschköpfe vorgibt, aber keine einheitliche Verteidigungspolitik zustande bringt."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-90776/airbus-chef-enders-fuer-gruendung-einer-eu-armee.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com